



Tagesordnungspunkte

1. ÖFFENTLICHER TEIL

- 1.1 Haushalt des Bezirks Niederbayern;
Beratung des Haushalts 2022
- 1.2 Kulturstiftung des Bezirks Niederbayern;
Beratung des Haushalts 2022
- 1.3 Bezirksklinikum Mainkofen
- 1.3.1 Sanierung der Gebäude C3.3 und C3.4 zur Wiederaufnahme der Nutzung
als Station für die Neurologische Frührehabilitation
- 1.3.2 Kindertagesstätte Mainkofen;
Variantenvergleich
- 1.4 Sozialpsychiatrisches Zentrum Mainkofen;
Jahresabschluss 2020
- 1.5 Bezirkskrankenhaus Straubing;
Jahresabschluss 2020
- 1.6 Agrarbildungszentrum Landshut-Schönbrunn;
Sanierung des Wohnheims der Fachschule für ökologischen Landbau;
Vorstellung und Genehmigung der geänderten Kostensituation
- 1.7 Fischereilicher Lehr- und Beispielsbetrieb Lindbergmühle;
Verkauf von Setzfischen und Fischerzeugnissen
- 1.8 Berufsbildungswerk München-Johanneskirchen;
Ungedeckter Bedarf der Berufsschule und der Lehrwerkstätten des Bezirks
Oberbayern zur sonderpädagogischen Förderung, Förderschwerpunkt
Hören und Sprache im Schulzentrum München-Johanneskirchen;
Abrechnung für das Haushaltsjahr 2020
- 1.9 Berufsbildungswerk Bezirk Mittelfranken Hören Sprache Lernen in
Nürnberg;
Förderschwerpunkte Hören und Sprache
- 1.9.1 Ungedeckter Bedarf für den Bereich Ausbildung und Wohnen;
Abrechnung für das Haushaltsjahr 2020 und Abschlag für das
Haushaltsjahr 2021
- 1.9.2 Ungedeckter Bedarf der Berufsschule zur sonderpädagogischen Förderung;
Abrechnung für das Haushaltsjahr 2020 und Abschlag für das
Haushaltsjahr 2021
- 1.10 Europäisches Beihilfenrecht;
Betrauungsakt für die Gesundheitseinrichtungen des Bezirks Niederbayern
- 1.11 Sonstiges

1. ÖFFENTLICHER TEIL

1.1 Haushalt des Bezirks Niederbayern; Beratung des Haushalts 2022

Protokollnotiz:

Herr Bezirksrat Holzner kritisiert die zunehmende Kommunalisierung des Bereichs der Sozialausgaben und das weitere Zurückziehen des Freistaats Bayern aus dieser Verantwortung.

Des Weiteren kritisiert Herr Bezirksrat Holzner die Mitteleinplanung für den Neubau eines Verwaltungsgebäudes für die Hauptverwaltung ohne vorherige Einbindung des Bezirksausschusses. Diese Vorgehensweise sei nicht der richtige Weg.

Die Einplanung von Haushaltsmitteln für den Neubau des Verwaltungsgebäudes wäre vorsorglich erfolgt, teilt der Vorsitzende mit. Es würden zunächst weitere Daten zusammengetragen und analysiert, insbesondere auch im Hinblick auf „Desksharing“. Das Ergebnis der Analyse wird dem Bezirksausschuss vorgelegt.

In ihrer Funktion als Fraktionsvorsitzende der AfD-Fraktion stellt Frau Bezirksrätin Eibl stellt die Frage, ob die Abstimmung zum Haushalt und zum Umlagesatz von 20 % getrennt voneinander erfolgen kann oder ob die Abstimmung zum Haushalt nur als Gesamtpaket möglich ist. Sofern eine getrennte Abstimmung nicht möglich ist, würde es der AfD-Fraktion schwerfallen, dem Haushalt zu zustimmen. Der Ausschluss der AfD von der Mitarbeit in sämtlichen Zweckverbänden, Gremien und Beiräten wird in diesem Zusammenhang nochmals angeführt.

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass eine getrennte Abstimmung nicht möglich sei, es jedoch protokolliert werde, dass die AfD-Fraktion dem stabilen Bezirksumlagesatz zustimmen könnte, jedoch nicht dem Haushalt 2022 des Bezirks in seiner Gesamtheit.

BESCHLUSS

1. Der im Entwurf der Haushaltssatzung 2022 vorgesehene Umlagesatz von 20 % führt nicht dazu, dass den kreisfreien Städten und Landkreisen keine finanzielle Mindestausstattung zur Wahrnehmung der Pflichtaufgaben und von freiwilligen Selbstverwaltungsaufgaben bleibt.
2. Dem Bezirkstag von Niederbayern wird empfohlen, die vorliegende Haushaltssatzung zu erlassen und den Haushaltsplan 2022 nebst allen Anlagen sowie die Wirtschaftspläne 2022 zu genehmigen.

ABSTIMMUNGSERGEBNIS

Ja: 8 Stimmen
Nein: 1 Stimme



1.2 Kulturstiftung des Bezirks Niederbayern; Beratung des Haushalts 2022

Protokollnotiz:

Ergänzend zur Sitzungsvorlage wies Herr Klaus darauf hin, dass in Zeiten von niederen Zinsen und hohen Inflationsraten es unmöglich ist, der gesetzlichen Pflicht, das Grundstockvermögen ohne Wertverlust zu erhalten. Eigentlich müsste ein Ausgleich in Höhe der Inflationsrate erfolgen. Dies ist jedoch aufgrund der steuerlichen Vorschriften nicht möglich.

BESCHLUSS

Dem Bezirkstag von Niederbayern wird empfohlen, die vorliegende Haushaltssatzung 2022 für die Kulturstiftung mit Haushalts- und Finanzplan zu erlassen.

ABSTIMMUNGSERGEBNIS

Ja: 9 Stimmen

Nein: 0 Stimmen

1.3 Bezirksklinikum Mainkofen

1.3.1 Sanierung der Gebäude C3.3 und C3.4 zur Wiederaufnahme der Nutzung als Station für die Neurologische Frührehabilitation

BESCHLUSS

1. Den Sanierungsmaßnahmen C3.3. und C3.4. lt. den vorliegenden Plänen wird zugestimmt.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, mit der Regierung von Niederbayern Fördermöglichkeiten der Sanierungsmaßnahme zu erörtern.

ABSTIMMUNGSERGEBNIS

Ja: 9 Stimmen

Nein: 0 Stimmen

1.3.2 Kindertagesstätte Mainkofen; Variantenvergleich

BESCHLUSS

1. Der Beschluss vom 25.05.2021 zur Betriebs-Kita wird dahingehend modifiziert, dass ein künftiges Konzept 3 Gruppen beinhalten soll.
2. Einer Neubaumaßnahme der Betriebs-Kita Mainkofen in Modulbauweise mit Holzkonstruktion wird zugestimmt. Kosten und Nachhaltigkeit sollen bei der Auswahl der Anbieter entsprechend gewürdigt werden.
3. Nicht bezuschusste Investitionskosten hat das Bezirksklinikum Mainkofen selbst zu tragen.
4. Die Hauptverwaltung wird beauftragt, mit der Stadt Deggendorf Gespräche bzgl. der finanziellen Beteiligung der Stadt Deggendorf aufzunehmen und einen Kooperationsvertrag vorzubereiten.

ABSTIMMUNGSERGEBNIS

Ja: 9 Stimmen

Nein: 0 Stimmen

1.4. Sozialpsychiatrisches Zentrum Mainkofen; Jahresabschluss 2020

BESCHLUSS

1. Der Jahresgewinn in Höhe von 198.733,04 € soll auf neue Rechnung vorgetragen werden.
2. Die überplanmäßigen Ausgaben im Erfolgsplan 2020 in Höhe von 1.017.465,76 Euro werden genehmigt.
3. Die überplanmäßigen Ausgaben im Vermögensplan 2020 in Höhe von 567.970,55 Euro werden genehmigt.
4. Die Haushaltseinnahme- und Haushaltsausgabereste in Höhe von jeweils 238.336,79 Euro werden auf das Geschäftsjahr 2021 übertragen.

ABSTIMMUNGSERGEBNIS

Ja: 9 Stimmen
Nein: 0 Stimmen

1.5 Bezirkskrankenhaus Straubing; Jahresabschluss 2020

BESCHLUSS

1. Der Jahresgewinn 2020 in Höhe von 1.040.002,20 Euro wird auf Verbindlichkeiten umgebucht.
2. Die über- und außerplanmäßigen Ausgaben werden nachträglich genehmigt.

ABSTIMMUNGSERGEBNIS

Ja: 9 Stimmen
Nein: 0 Stimmen

1.6 Agrarbildungszentrum Landshut-Schönbrunn; Sanierung des Wohnheims der Fachschule für ökologischen Landbau; Vorstellung und Genehmigung der geänderten Kostensituation

BESCHLUSS

Für die Sanierung des Wohnheims der Fachschule für ökologischen Landbau im Agrarbildungszentrum Landshut-Schönbrunn werden die geänderten Gesamtkosten in Höhe von 1.600.000 Euro genehmigt. Im Haushalt 2022 sind deshalb zusätzliche Mittel in Höhe von 500.000 Euro einzuplanen, die den Folgejahren größtenteils durch eingehende Zuwendungen ausgeglichen werden.

ABSTIMMUNGSERGEBNIS

Ja: 9 Stimmen
Nein: 0 Stimmen

1.7 Fischereilicher Lehr- und Beispielsbetrieb Lindbergmühle; Verkauf von Setzfischen und Fischerzeugnissen

BESCHLUSS

1. Die Beschlüsse des Bezirksausschusses vom 11.04.2000 und 26.09.2000 werden aufgehoben.
2. Der Fischereiliche Lehr- und Beispielsbetrieb Lindbergmühle darf direkt an Fischzüchter, Fischhändler und Gewässerbewirtschafter zu Preisen auf marktüblichem Niveau verkaufen.

ABSTIMMUNGSERGEBNIS

Ja: 9 Stimmen
Nein: 0 Stimmen

1.8 Berufsbildungswerk München-Johanneskirchen; Ungedeckter Bedarf der Berufsschule und der Lehrwerkstätten des Bezirks Oberbayern zur sonderpädagogischen Förderung, Förderschwerpunkt Hören und Sprache im Schulzentrum München-Johanneskirchen; Abrechnung für das Haushaltsjahr 2020

BESCHLUSS

Der Bezirk Niederbayern beteiligt sich vertragsgemäß am ungedeckten Bedarf der Berufsschule und der Lehrwerkstätten des Bezirks Oberbayern zur sonderpädagogischen Förderung, Förderschwerpunkt Hören und Sprache am Berufsbildungswerk München-Johanneskirchen für das Haushaltsjahr 2020 entsprechend der Abrechnung des Bezirks Oberbayern mit einem Betrag von 241.043,51 Euro.

Die überplanmäßigen Ausgaben in Höhe von 11.043,51 Euro werden genehmigt.

ABSTIMMUNGSERGEBNIS

Ja: 9 Stimmen
Nein: 0 Stimmen

1.9 Berufsbildungswerk Bezirk Mittelfranken Hören Sprache Lernen in Nürnberg; Förderschwerpunkte Hören und Sprache

1.9.1 Ungedeckter Bedarf für den Bereich Ausbildung und Wohnen; Abrechnung für das Haushaltsjahr 2020 und Abschlag für das Haushaltsjahr 2021

BESCHLUSS

Der Bezirk Niederbayern beteiligt sich vertragsgemäß am ungedeckten Bedarf des Bereichs Ausbildung und Wohnen, Förderschwerpunkte Hören und Sprache am Berufsbildungswerk des Bezirks Mittelfranken in Nürnberg entsprechend der Abrechnungen des Bezirks Mittelfranken vom 19.11.2021 mit 84.781,92 Euro.

ABSTIMMUNGSERGEBNIS

Ja: 9 Stimmen
Nein: 0 Stimmen



**1.9.2 Ungedeckter Bedarf der Berufsschule zur sonderpädagogischen Förderung;
Abrechnung für das Haushaltsjahr 2020 und Abschlag für das
Haushaltsjahr 2021**

BESCHLUSS

Der Bezirk Niederbayern beteiligt sich vertragsgemäß am ungedeckten Bedarf der Berufsschule zur sonderpädagogischen Förderung des Bezirks Mittelfranken, Förderschwerpunkte Hören und Sprache am Berufsbildungswerk Nürnberg entsprechend der Abrechnungen des Bezirks Mittelfranken vom 18.11.2021 mit 13.614,64 Euro.

ABSTIMMUNGSERGEBNIS

Ja: 9 Stimmen

Nein: 0 Stimmen

**1.10 Europäisches Beihilfenrecht;
Betrauungsakt für die Gesundheitseinrichtungen des Bezirks Niederbayern**

BESCHLUSS

Der als Anlage beigefügte Betrauungsakt wird beschlossen.

ABSTIMMUNGSERGEBNIS

Ja: 9 Stimmen

Nein: 0 Stimmen

1.11 Sonstiges

kein Anfall